

Ekosem-Agrar GmbH: Stefan Dürr mit dem ersten Mittelstandspreis des Deutsch-Russischen Wirtschaftsbunds ausgezeichnet

Waldorf, 6. Dezember 2017 – Stefan Dürr, Hauptgesellschafter und Geschäftsführer der Ekosem-Agrar GmbH, deutsche Holdinggesellschaft der auf Milchproduktion in Russland ausgerichteten Unternehmensgruppe Ekoniva, hat am gestrigen Dienstag den ersten „Mittelstandspreis des Deutsch-Russischen Wirtschaftsbunds“ erhalten. Verliehen wurde die Auszeichnung, die besondere unternehmerische Leistungen im bilateralen Wirtschaftsverkehr ehrt, im Rahmen des 3. Deutsch-Russischen Mittelstandstags in Hamburg.

In seiner Laudatio betonte Peter Harry Carstensen, Ministerpräsident a. D. des Landes Schleswig-Holstein, vor allem Stefan Dürrs Engagement zur Verbesserung der Beziehung beider Länder: „Das von Stefan Dürr in den Neunzigern begonnene Projekt „Deutsch-Russischer Agrarpolitischer Dialog“ besteht bis heute als offizielles Projekt des Bundeslandwirtschaftsministeriums (BMEL) und ist nach wie vor eine nicht wegzudenkende Plattform für den Austausch und die Zusammenarbeit beider Länder im Agrarsektor. Stefan Dürr hat sich stets für die Verständigung unserer beiden Länder eingesetzt. Sein Engagement geht dabei weit über den Austausch in Verbänden und zwischen politischen Ausschüssen hinaus.“

Neben seinem politischen Engagement nimmt Stefan Dürr auch eine wichtige gesellschaftliche Funktion im ländlichen Raum Russlands wahr und hat mit seiner stark wachsenden Ekoniva-Gruppe in den letzten knapp 25 Jahren insgesamt fünfeinhalbtausend Arbeitsplätze in Russland geschaffen. Zudem bietet er vielen jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit speziellen Ausbildungsprogrammen in den ersten Jahren ihres Berufslebens die Chance, Verantwortung in ihrem Job zu übernehmen und durch großen Einsatz und hohe Motivation zum gemeinsamen Erfolg beizutragen. Inzwischen avancierte die Ekoniva-Gruppe zum größten Milchproduzenten Russlands und Europas mit einer täglichen Milchleistung von rund 900 Tonnen und einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von 248.000 Hektar.

Peter Harry Carstensen überreichte den Preis gemeinsam mit Dr. Thomas Overbeck, dem Präsidenten des Deutsch-Russischen Wirtschaftsbund e.V. „Stefan Dürr verkörpert im besten Sinne beide Seiten dessen, wofür Russland und Deutschland stehen: Er ist ein Unternehmer mit Organisationstalent, strategischem Handeln sowie sozialer Verantwortung und sieht Russland nicht einfach nur als Land, sondern versteht auch die Menschen und ihre Kultur. Er hat das Herz und den Verstand, um etwas Großartiges zu gestalten und ist deswegen ein würdiger erster Preisträger und auch Vorbild für alle folgenden,“ so Overbeck.

Stefan Dürr: „Es gibt drei Punkte, die ich in der Beziehung zwischen Deutschland und Russland als wichtig erachte. Zum einen sollte man sich unbedingt in die russische Seele und Geschichte hineindenken, bevor man ein Urteil über Russland fällt oder sich an einem Diskurs über das Land beteiligt. Darüber hinaus sollten wir Unternehmer es als unsere Pflicht betrachten, aktiv an der Politik mitzuwirken – und damit meine ich nicht nur die Bereiche und Themen, die unmittelbar unsere Unternehmen betreffen, sondern wir müssen auch darüber hinausdenken. Denn wir tragen sowohl Verantwortung für unsere Unternehmen als auch für unsere Mitarbeiter und deren Familien. Der dritte wichtige Aspekt ist der gegenseitige Austausch unserer Länder in Wissenschaft und Kultur, zwischen Jugendlichen und Studenten, sowie insbesondere im wirtschaftlichen Bereich. Der Deutsch-Russische

Wirtschaftsbund leistet hier wichtige Arbeit und ich sehe diesen Preis als weiteren Ansporn für mein Engagement.“

Zur gestrigen Jahresleitveranstaltung in Hamburg lud der Deutsch-Russische Wirtschaftsbund e.V. deutsche und russische Mittelständler zu Austausch und Diskussion ein. Insgesamt nahmen 200 Fachteilnehmer und 15 Referenten sowie Gäste aus Wirtschaft und Politik der Russischen Föderation teil.

Über Ekosem-Agrar

Die Ekosem-Agrar GmbH, Walldorf, ist die deutsche Holdinggesellschaft der Ekoniva Gruppe, eines der größten russischen Agrarunternehmen. Mit einem Bestand von aktuell über 89.620 Rindern (davon ca. 39.400 Milchkühe) und einer durchschnittlichen Milchleistung von über 900 Tonnen pro Tag ist die Gesellschaft größter Milchproduzent des Landes. Die Gruppe verfügt über eine landwirtschaftliche Nutzfläche von rund 248.000 Hektar und zählt darüber hinaus zu den führenden Saatgutherstellern Russlands. Gründer und Geschäftsführer des Unternehmens ist Stefan Dürr, der seit Ende der 1980er Jahre in der russischen Landwirtschaft aktiv ist und deren Modernisierung in den letzten zwei Jahrzehnten entscheidend mitgeprägt hat. Für seine Verdienste um den deutsch-russischen Agrar-Dialog wurde er 2009 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Die Unternehmensgruppe ist mit rund 5.000 Mitarbeitern an sieben Standorten in sechs Regionen in Russland vertreten. Ekosem-Agrar hat im Geschäftsjahr 2016 eine Betriebsleistung von 149,2 Mio. Euro und ein EBIT von 31,9 Mio. Euro erwirtschaftet. Weitere Informationen unter: www.ekosem-agrar.de

Kontakt

Adrian Schairer // Ekosem-Agrar GmbH // T: +7 920 449 17 12 // E: adrian.schairer@ekosem-agrar.de

Irina Makey // Ekosem-Agrar GmbH // Johann-Jakob-Astor-Str. 49 // 69190 Walldorf // T: +49 (0) 6227 3585 919 // E: irina.makey@ekosem-agrar.de // www.ekosem-agrar.de

Presse / Investor Relations

Fabian Kirchmann // IR.on AG // T: +49 (0) 221 9140 970 // E: presse@ekosem-agrar.de